

Bieterfragen-Antworten-Katalog (Stand 04.09.2026)

Hinweise der Vergabestelle

Neue Fragen und Antworten sind gelb unterlegt, Änderungen zur Vorversion sind grün unterlegt.

Bitte prüfen Sie, ob alle Ihre Fragen vollständig und richtig in diese Bieterinformation übernommen wurden.

Fehlende und fehlerhafte Fragen sind der Vergabestelle unverzüglich zu melden.

Dieser Fragen-Antworten-Katalog ist Bestandteil der Vergabeunterlagen und wird nach Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

Nr.	Quelle (Dokument, Kap., Seite,...)	Frage Bieter	Antwort vom BeschA
1.	11_0757_Kriterienkatalog Leistung, Register „Personal, Zelle D8	Bitte bestätigen Sie, dass sich die 60%-Mindestschwelle gemäß Kriterium P01 auf sämtliche B-Kriterien der Leistungskriteriengruppe Personal, also P06 bis P09, bezieht und die Angabe „P07 bis P09“ in P01 entsprechend zu verstehen bzw. zu korrigieren ist.	Vielen Dank für den Hinweis! Hierbei handelt es sich um einen Fehler. Es ist richtig, dass alle B-Kriterien (P06 bis P09) zum Erreichen der 60% B-Mindestschwelle herangezogen werden. Die Angabe in Kriterium P01 wurde in der beiliegenden, korrigierten Fassung des Kriterienkatalogs angepasst.
2.	09_0757_Formblatt_Mitarbeiterprofil; 01_0757_Besondere Bewerbungsbedingungen, Ziffer 2, S. 3f.	Bitte bestätigen Sie, ob zusätzlich zum vollständig ausgefüllten Formblatt Mitarbeiterprofil ein separater Lebenslauf der angebotenen fachlichen Programmleitung mit dem Angebot einzureichen ist.	Nein. Alle mit dem Angebot einzureichenden Dokumente sind unter Ziffer 2 besondere Bewerbungsbedingungen aufgeführt. Die Angabe „Lebenslauf“ als Nachweis im Kriterium P04 wurde in der beiliegenden, korrigierten Fassung des Kriterienkatalogs gestrichen.
3.	09_0757_Formblatt_Mitarbeiterprofil; S. 2; 13_0757_Leistungsbeschreibung, Ziffer 6.3, S. 9	Im Formblatt Mitarbeiterprofil und in der Leistungsbeschreibung werden hinsichtlich der geforderten Ü2 unterschiedliche Verweise auf das SÜG genannt. Bitte bestätigen Sie, dass maßgeblich eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung Ü2 nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung erforderlich ist und die im Mitarbeiterprofil erklärte Bereitschaft zur Durchführung einer Ü2 bei Angebotsabgabe ausreicht.	In der Leistungsbeschreibung wird auf den § 9 SÜG verwiesen. Dieser beinhaltet die erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü2). Der im Formblatt angegebene Verweis auf den § 7 Abs. 1 Nr. 2 SÜG beinhaltet ebenfalls die erweiterte Sicherheitsüberprüfung (Ü2). Es wird folglich die Bereitschaft zur erweiterten Sicherheitsüberprüfung (Ü2) gefordert. Bei Angebotsabgabe genügt die im Formblatt erklärte Bereitschaft zur Durchführung der Ü2. Die Leistungserbringung durch die angebotene fachliche Programmleitung darf erst nach erfolgreichem Abschluss der Ü2 beginnen.

4.	01_0757_Besondere Bewerbungsbedingungen, Ziffer 3.4, S. 4 03_0757_Allgemeine Bewerbungsbedingungen, Ziffer 3.2.2, S. 8	Bitte bestätigen Sie, dass ein Bieter die in den Vergabeunterlagen geforderte fachliche Programmleitung durch eine bei einem Unterauftragnehmer beschäftigte bzw. für diesen tätige Schlüsselperson erbringen lassen kann und dass, soweit sich der Bieter auf die berufliche bzw. personelle Leistungsfähigkeit dieses Unternehmens stützt, dies als Unterauftrag in Verbindung mit Eignungsleihe zulässig ist.	Gemäß Ziffer 3.4 besondere Bewerbungsbedingungen sind in diesem Vergabeverfahren keine gesonderten Eignungsnachweise mit dem Angebot einzureichen. Die Anforderungen an die fachliche Programmleitung sind als leistungsbezogene Mindest- und Zuschlagskriterien und nicht als Eignungskriterien des Bieters ausgestaltet. Demnach handelt es sich in Ihrem dargestellten Fall um eine „einfache“ Unterauftragsvergabe gemäß Ziffer 3.2.2 allgemeine Bewerbungsbedingungen. Bietergemeinschaften und Unterauftragsvergaben sind vorliegend zulässig. Die für Unterauftragnehmer einzureichenden Unterlagen ergeben sich aus Ziffer 2 der besonderen Bewerbungsbedingungen. Insbesondere ist der Unterauftragnehmer spätestens vor Zuschlagserteilung konkret zu benennen und für ihn die Verpflichtungserklärung Eignungsleihe/Unteraufträge sowie die Eigenerklärung Ausschlussgründe vorzulegen.
----	---	--	--